



# Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen

## Fachforum „Rechtliche Instrumente für Klimaschutz und Klimaanpassung – Wege zur klimaresilienten Kommune“

am 26.03.2025 in Frankfurt am Main

Kommunen spielen eine entscheidende Rolle im Klimaschutz und in der Anpassung an die Folgen des Klimawandels – doch welche rechtlichen Instrumente stehen zur Verfügung, um Maßnahmen wirksam zu steuern?

In unserem Fachforum lernen Sie praxisnah die verschiedenen rechtlichen Werkzeuge kennen, mit denen Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen festgesetzt und gesteuert werden können. Dabei erhalten Sie wertvolle Einblicke in Festsetzungen in Bebauungsplänen und das Satzungswesen und erfahren, welche Möglichkeiten und Grenzen diese Instrumente haben. Das erwartet Sie:

- Überblick über rechtliche Rahmenbedingungen und Anwendungsmöglichkeiten
- Praxisbeispiele aus Kommunen zur Veranschaulichung erfolgreicher Maßnahmen
- Austausch mit Expertinnen und anderen kommunalen Akteurinnen
- Diskussion über Herausforderungen und Lösungen für Ihre Kommune

Die Veranstaltung richtet sich an Klimaschutzbeauftragte und kommunale Stadtplanende, die sich über aktuelle rechtliche Möglichkeiten informieren und praktische Impulse für ihre Arbeit gewinnen möchten.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich praxisnah mit rechtlichen Werkzeugen auseinanderzusetzen und lassen Sie sich von erfolgreichen Beispielen inspirieren! Details zum Programm nachfolgend:

### **Überblick über rechtliche Aspekte und vorbildliche kommunale Praxisbeispiele**

Der Vormittag bietet Ihnen eine kompakte Einführung in die rechtlichen Werkzeuge, die Kommunen nutzen können, um Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen gezielt zu verankern. Im Fokus stehen die Festsetzungsmöglichkeiten in der Bauleitplanung und das Satzungswesen – zentrale Instrumente für eine nachhaltige Stadtentwicklung.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Vorstellung des Leitfadens „Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bauleitplanung“. Dieses praxisnahe Hilfsmittel soll Kommunen dabei unterstützen, Klimaschutzmaßnahmen effektiv in die Bauleitplanung zu integrieren und sie ermutigen, entsprechende Festsetzungen bei zukünftigen Bebauungsplänen mitzudenken.

Nach diesem theoretischen Überblick folgen innovative kommunale Projekte aus Hessen. Anhand inspirierender Praxisbeispiele erfahren Sie, wie andere Kommunen bereits erfolgreich Klimaschutzmaßnahmen umgesetzt haben – ein wertvoller Impuls für Ihre eigene Arbeit.



## **Interaktive Themensessions: Vertiefung von Wissen und Austausch mit Expertinnen und Experten**

Am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit, sich in verschiedene Themensessions einzubringen, die auf unterschiedliche Erfahrungsstände und Interessen zugeschnitten sind. Nutzen Sie die Gelegenheit, konkrete Themen intensiver zu beleuchten, neue Argumente für Festsetzungen zu gewinnen und sich mit Fachexpertinnen und Fachexperten auszutauschen. Zudem steht Ihnen ausreichend Zeit zur Verfügung, um gezielt Ihre individuellen Fragen an die Expertinnen und Experten zu richten.

Ablauf:

- Sie wählen im Rahmen der Anmeldung zwei Themensessions, die Sie besonders interessieren.
- Jede Themensession wird in zwei Runden angeboten, sodass Sie an zwei verschiedenen Sessions teilnehmen können.
- Um eine gezielte Diskussion zu ermöglichen, können Sie Ihre Fragen bereits bei der Anmeldung einreichen – diese werden dann in der Veranstaltung oder direkt in den Themensessions aufgegriffen.

Nutzen Sie diese interaktive Gelegenheit, um Ihr Wissen zu vertiefen und wertvolle Impulse für Ihre Kommune mitzunehmen!

### **Themensession I: Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsbelange im Planungsprozess der Bauleitplanung platzieren**

Die erste Session wird durch Prof. Dr. Frommer und Prof. Dr. Roller geführt. In dieser Themensession soll aufgezeigt werden, wo Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsbelange eingebracht werden können und sollten. In dieser Session erhalten Sie eine planerische und eine juristische Sicht auf den Prozess der Bauleitplanung.

### **Themensession II: Umsetzung umwelt- und klimabezogener Vorgaben in Bebauungsplänen. Erfahrungen zu Vollzug und Sensibilisierungsarbeit in Rheinland-Pfalz**

In der zweiten Session stellt Ihnen Herr Lukas Weitz, Referent für Klimagerechte Bauleitplanung von der Energieagentur Rheinland-Pfalz ([Homepage](#)), die Erfahrungen aus Rheinland-Pfalz vor. Im Nachbarbundesland gibt es seit fast zwei Jahren ein Team, das sich mit der klimagerechten Bauleitplanung beschäftigt und Kommunen für das Thema motiviert und sensibilisiert. Auf Basis des Impulsvortrags wird diskutiert, wie man die vorhandenen Hemmnisse überwunden werden können.

### **Themensession III: Wir planen das klimaresiliente Quartier! Interaktiver Erfahrungsaustausch anhand eines Planspiels**

Bei der dritten Session wird ein Planspiel durchgeführt, bei dem Sie Ihre Meinung zur klimaresilienten Bauleitplanung einfließen lassen können und mit Kolleginnen und Kollegen auf Augenhöhe über Festsetzungen anhand eines theoretischen Fallbeispiels diskutieren. Im Planspiel wird ein neues Quartier auf der grünen Wiese geplant, jedoch gibt es noch eine begrenzte Anzahl an Festsetzungen, die getroffen werden können. Wo sehen Sie die Priorität? Was denken Sie, ist gesetzlich auch ohne Festsetzung gut geregelt? Was treibt Ihrer Meinung nach die Baukosten in die Höhe?



## Tagesordnung Fachforum „Rechtliche Instrumente für Klimaschutz und Klimaanpassung – Wege zur klimaresilienten Kommune“

09:30	<b>Eintreffen und Netzwerken bei Kaffee &amp; Snacks</b>
10:00	<b>Begrüßung und thematische Einführung</b>
10:15	<b>Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bauleitplanung – Ein Leitfaden für Kommunen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Gerhard Roller, ehemals Professor für Umweltrecht, TH Bingen</li></ul>
10:45	<b>Kommunale Gestaltungssatzung zur Klimaanpassung am Beispiel Frankfurt</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Lara-Maria Mohr, Klimareferat, Stadt Frankfurt am Main</li></ul>
11:15	<b>Kaffeepause</b>
11:30	<b>Klimafreundliche Bauleitplanung: Ein Projekt der Gemeinde Fischbachtal und der Hochschule Darmstadt (<a href="#">Projektvideo</a>)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Birte Frommer, Raum- und Umweltmanagement, Hochschule Darmstadt</li></ul>
12:00	<b>Klimavorbehalt in der städtebaulichen Planung: Praxisbeispiel Darmstadt</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sören Felchow, Amt für Klimaschutz und Klimaanpassung, Darmstadt</li></ul>
12:30	<b>Mittagspause</b>
13:30	<b>Parallele Themensessions</b> <ol style="list-style-type: none"><li>Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsbelange im Planungsprozess der Bauleitplanung platzieren</li><li>Umsetzung umwelt- und klimabezogener Vorgaben in Bebauungsplänen. Erfahrungen zu Vollzug und Sensibilisierungsarbeit in Rheinland-Pfalz</li><li>Wir planen das klimaresiliente Quartier! Interaktiver Erfahrungsaustausch anhand eines Planspiels</li></ol> <p>Nehmen Sie an zwei der drei parallelen Themensessions teil. Stellen Sie Ihre Fragen den Expertinnen und Experten. Diskutieren Sie bei einem Planspiel. Nehmen Sie neue Einblicke in den Planungsprozess mit in Ihre Kommune.</p>
14:15	<b>2. Runde parallele Themensessions</b>
15:00	<b>Zusammenfassung der Sessions und Abschluss der Veranstaltung</b>
15:15	<b>Ende der Veranstaltung &amp; gemeinsamer Ausklang bei Kaffee und Kuchen</b>



## Anmeldung

Sie haben Interesse? **Dann melden Sie sich am besten gleich [HIER](#) an.**

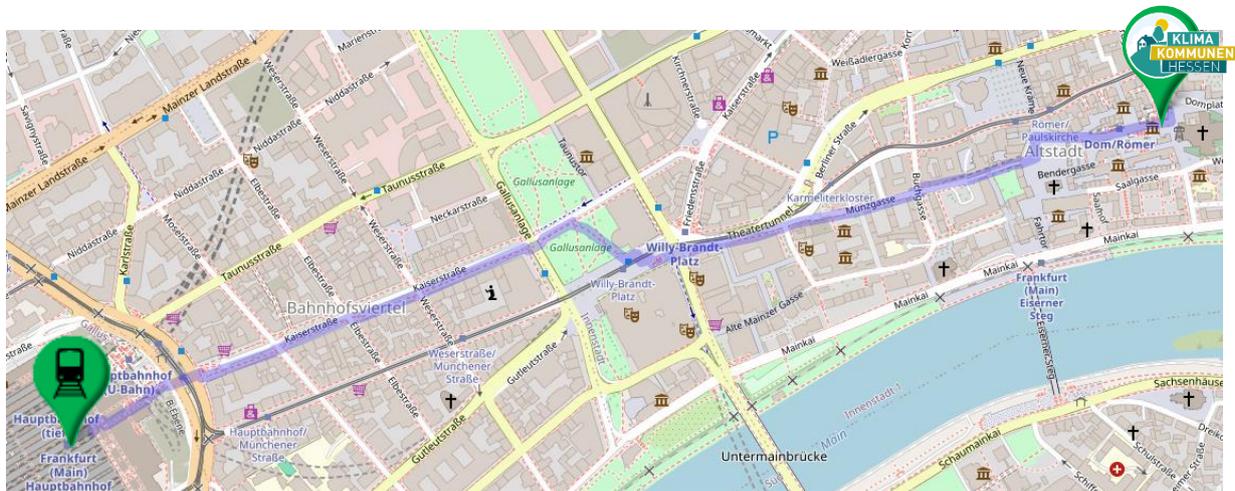
Es handelt sich um ein Angebot des Bündnisses „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“. Diese Veranstaltung ist für Sie als Klima-Kommunen Mitglied **kostenfrei, eine Anmeldung aber erforderlich. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.**

### Einwilligung in die Datenverarbeitung und Datenschutzhinweise:

Mit der Anmeldung willigen Sie ein, dass die LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH die von Ihnen angegebenen Daten zum Zweck der Anmeldung und Durchführung der Veranstaltung speichert und verarbeitet. Weiter bestätigen Sie damit, dass Sie darüber informiert wurden, dass Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter [info@hessen-agentur.de](mailto:info@hessen-agentur.de) widerrufen können. Sie bestätigen, dass Sie die Datenschutzhinweise gelesen haben: <https://www.lea-hessen.de/datenschutz>

## Veranstaltungsdetails

<b>Veranstalter</b>	LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH
<b>Datum</b>	26.03.2025
<b>Uhrzeit</b>	09:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr
<b>Ort</b>	Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt



### Bahn & Bus:

Ankunft am Hauptbahnhof:

- Linien U5 oder U4 bis Haltestelle „Dom/Römer“,
- Linie STR 12 bis Haltestelle „Römer/ Pauluskirche“.

**Mit dem Auto:** Parkmöglichkeiten im Parkhaus „Dom Römer“ oder „Hauptwache“, je ca. 300m entfernt.



**Bei Rückfragen können Sie sich gerne an die Fachstelle der Klima-Kommunen wenden: [klimakommunen@lea-hessen.de](mailto:klimakommunen@lea-hessen.de).**

Die Veranstaltung erfolgt im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU)